

## **Ransomware auf dem Vormarsch - BullGuard bietet wirksamen Schutz mit Backup**

*Neueste Version des Verschlüsselungstrojaners als nahezu „unknackbar“ eingestuft*

**München/Kopenhagen, 03. Juli 2008 – BullGuard, Spezialist für benutzerfreundliche Sicherheitslösungen für PC und mobile Geräte, weist auf die besorgniserregende Zunahme von Ransomware-Attacken auf die Daten auf privaten PCs hin. Bei Ransomware handelt es sich um Computerprogramme, mit deren Hilfe ein Cyber-Krimineller private Daten wie etwa Briefe, Rechnungen oder Fotos auf einem fremden Computer verschlüsseln kann, die er erst nach der Zahlung von „Lösegeld“ wieder entschlüsselt. Der Name des Programms setzt sich aus der Zugehörigkeit zur Klasse der Malware und der englischen Bezeichnung für Lösegeld (ransom) zusammen.**

Diese Cyber-Erpressung befindet sich auf dem Vormarsch. Allein von November 2006 bis Juli 2007 stellten Sicherheitsfirmen 14,5 Millionen Unterlagen von mehr als 152.000 einmaligen Opfern wieder her. All diese Daten wurden von einem einzigen Ransomware-Trojaner namens GpCode gestohlen. Anfang Juni diesen Jahres verzeichneten die Sicherheitsexperten einen erneuten Anstieg der Ransomware-Attacken. Die dabei eingesetzte aktuelle Version des Verschlüsselungstrojaners GpCode nutzt eine 1024-bit RSA-Verschlüsselung, die nach Einschätzung von Experten nahezu unknackbar ist: So wären ungefähr 15 Millionen Rechner erforderlich, die wenigstens ein Jahr benötigen würden, um den Code zu knacken.

Um wieder Zugriff auf die von der Ransomware verschlüsselten Daten zu erhalten, wird der geschädigte Benutzer von dem Eindringling aufgefordert, entweder eine E-Mail an eine bestimmte E-Mail-Adresse zu senden oder aber eine Webseite aufzurufen. In beiden Fällen wird eine Software zur Entschlüsselung der Daten respektive der Zusendung des benötigten Passworts angeboten, für die zuvor ein meist nicht unerheblicher Betrag gezahlt werden muss.

---

**Kontakte für die Presse:**

Jürgen Rast  
Anne Andres  
Trademark PR GmbH  
Goethestr. 66  
D-80336 München  
Tel.: +49 (0)89 444 467-466  
BullGuard@trademarkpr.eu  
[www.trademarkpr.eu](http://www.trademarkpr.eu)

### **Mit Backup auf der sicheren Seite**

Der wirkungsvollste Schutz gegen diese Form der Online-Erpressung besteht in Sicherung der Daten mittels eines Backups. Im Falle einer Ransomware-Attacke können die verschlüsselten Daten dann relativ einfach – und bei regelmäßiger Sicherung – nahezu verlustfrei wieder gewonnen werden. Mit dem BullGuard Backup können Nutzer denkbar einfach ihre Datensicherung einstellen, terminieren und konfigurieren – und zwar auf ein Online-Backup-Laufwerk, das in der aktuellen Version 8.0 ein Upgrade auf volle 10 GB bietet. Datensicherungen auf lokale Datenträger werden ebenso unterstützt wie E-Mail-Backups für Outlook, Outlook Express, Windows Mail und Thunderbird E-Mail Clients.

Mittels Default-Scheduling lassen sich die Backups, so zum Beispiel auch bei BullGuard, völlig automatisch ausführen, sobald der Computer nicht verwendet wird. So werden die Datensicherungen regelmäßig und ohne den Nutzer zu stören erstellt – das rundum sorglos Paket also für jeden Anwender, der ohne großen Aufwand auf der sicheren Seite mit seinen Datenbeständen sein möchte.

### **Über BullGuard**

BullGuard hat sich auf Sicherheitslösungen für PCs und mobile Geräte spezialisiert und richtet sich damit vor allem an Heimanwender und kleine Betriebe. Im Mittelpunkt stehen dabei die technische Expertise, das einfache Handling und ein umfassender persönlicher Kunden-Support. BullGuards Stärke liegt darin, einfach zu bedienende und preiswerte integrierte Sicherheitslösungen anzubieten, die die Nutzer mit erstklassigem Schutz vor Computerwürmern und anderer Malware versorgen.

Der Hauptsitz von BullGuard befindet sich in Kopenhagen, Dänemark, das Unternehmen unterhält Niederlassungen in Rumänien, Australien und in Großbritannien.